



EXPEDITION GESICHTER ITALIENS

TOMAS RODRIGUEZ

PORTRAIT- UND REISEFOTOGRAFIE
EOS R6 + RF „TRINITY“ OBJEKTIVE
STORIES & AUFNAHMETIPPS



#deinecanonacademy



DEINE CANON ACADEMY

Bei der Canon Academy findest du Inspiration und Know-how für deine Foto- und Videografie. Ob beim Workshop mit unseren Trainern oder in unserem Online-Programm (live oder 24/7 verfügbar):

Wir teilen unsere Erfahrung mit Begeisterung und Leidenschaft.



academy.canon.de

academy.canon.ch

academy.canon.at

UNSER PROGRAMM

Erlebe die Academy live vor Ort und online



FOTO-WORKSHOPS

Inspiration pur mit professionellen Trainern

Vor Ort

Online



TIPPS & TRICKS

Inspiration für die Praxis: Jede Woche ein neuer Tipp

24/7

Online



COACHING

Individuelles Training, solo oder mit einer Gruppe

Vor Ort

Online



HACKS & TALKS

Informative Videos mit den Canon Experten

24/7

Online



FOTOREISEN

Länder, Orte und Kulturen mit der Academy entdecken

Vor Ort



WEBINARE

Trainings zu aktuellen Themen, live oder als Download-Stream

24/7

Online



EVENTS

Triff das Academy Team bei Messen und Events

Vor Ort

Online



LEITFÄDEN

Kostenlose Inhalte zum Download

24/7

Online

Deine Vorteile mit der Canon Academy



Kameras und Objektive zum Testen bei Vor-Ort-Workshops



Angebote für jedes Erfahrungs-Level



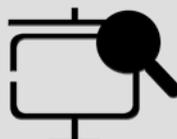
Professionelles Trainer-Team



Schulungsunterlagen zum Download



Online-Angebote (Live und 24/7 verfügbar)



Vor-Ort-Workshops in deiner Nähe

INHALT

DAS PROJEKT



DER FOTOGRAF



DIE GESCHICHTEN



5 **DAS PROJEKT**

6 Der Fotograf: Tomas Rodriguez

7 Die Ausrüstung: EOS R6 und Objektive

8 **DIE GESCHICHTEN**

9 Apulien: Ein wunderschöner Ort

10 Luigi, der Angler

11 Toto und seine Freunde

13 Toto und Mariella

17 Federico, der Taucher

19 Die Weberei

21 Marco, der Straßenmusiker

23 Bildauswahl und Nachbearbeitung

24 **EOS R6 Testkoffer-Aktion**

25 **Filmdokumentation: Gesichter Italiens**



Tomas Rodriguez

People- und Portraitfotograf



„Jeder Mensch hat eine Geschichte zu erzählen und es liegt an euch, an sie heranzukommen und sie sichtbar zu machen. Wenn ihr Menschen fotografiert, haltet ihr ein Stück ihrer Geschichte fest. Es geht um das hier und jetzt, um Kultur und um Gesellschaft. Über all das könnt ihr erzählen. Manchmal sogar nur mit einem einzigen Bild.“



Foto: Lorenz Holder, Canon Ambassador

DAS PROJEKT

CANON EXPEDITION GESICHTER ITALIENS

Fotografen und Fotografinnen hautnah erleben, ihren Stil und Arbeitsweise kennenlernen – ihren Geschichten zuhören: All das ermöglichen die Canon Expeditions.

Mit einem Kamerateam begleiten wir Fotografen und Filmemacher bei ihren Projekten. Die Expeditions-Filme erzählen persönliche Geschichten, und sie stellen das Know-how und die Erfahrungen der Bildermacher in den Mittelpunkt.



PORTRAITS ERZÄHLEN GESCHICHTEN

Thomas Rodriguez fotografiert seit 26 Jahren. Seine Faszination für die Fotografie entdeckte der gebürtige Dortmunder in der Realschule. Damals mit noch mit analoger Kamera und auf Filmmaterial, das er in der Dunkelkammer entwickelte und seine Fotos vergrößerte.

Sein erstes professionelles Fotoshooting erlebte er einige Jahre später in Paris. „Danach war für mich klar: Das will ich mein Leben lang machen.“ Heute fotografiert Tomas für internationale Kunden und ist dabei oft an den schönsten Orten der Welt unterwegs. Der People- und Portraitfotograf arbeitet für Unternehmen, Agenturen und Magazine – und wird von seinen Kunden für einen authentischen, natürlichen Stil geschätzt.

Seine Leidenschaft ist es, Menschen vor der Kamera zu fotografieren: „Naturfotografie, Automotive, Fashion und Werbung, alles das kann ich mit Portraits kombinieren – und lerne dabei nie aus. Weil jeder Mensch unterschiedlich und auf seine Art und Weise komplex ist“,

fasst Tomas seine Faszination für die Portraitfotografie zusammen.

In diesem Leitfaden der Canon Academy beschreibt er die Stationen seiner Canon Expedition nach Apulien, und er erzählt, wie es ihm beim Fotografieren gelingt, die besonderen Momente bei seinen Begegnungen in intensiven Bildern technisch perfekt einzufangen.





DIE REISE-AUSRÜSTUNG

Tomas Rodriguez fotografiert seit vielen Jahren mit dem Canon EOS System. Die Bildqualität und Robustheit der Kameras und die große Auswahl an Objektiven schätzt er auch am EOS R System. Für seine Apulien-Expedition hat Tomas eine Ausrüstung zusammengestellt, die einerseits kompakt und leicht und andererseits vielseitig einsetzbar ist. Die EOS R6 Kamera und die „Trinity-Zoomobjektiven“, ergänzt durch das neue lichtstarke RF 85mm F2 IS Macro STM begleiten ihn auf seiner Expeditions-Reise.



RF 15-35mm F2.8L IS USM



RF 24-70mm F2.8L IS USM



RF 70-200mm F2.8L IS USM



RF 85mm F2 Macro IS STM



GESICHTER ITALIENS

MENSCHEN UND IHRE GESCHICHTEN

Für die Canon Expeditions reist Tomas Rodriguez mit der EOS R6 und den „Trinity“ RF Objektiven der L-Serie nach Apulien.

Seine Bilder erzählen Geschichten von Menschen, die er auf seiner Reise getroffen hat.



APULIEN: EIN WUNDERSCHÖNER ORT

Die steilen Küsten, das Meer, aber vor allen Dingen der Sonnenaufgang in Santa Cesarea Terme, eine süditalienische Gemeinde mit 3.000 Einwohnern, ist einfach fantastisch. Fröhlich morgens alleine in der Natur zu sein und zu fotografieren – das wird nie langweilig für mich.

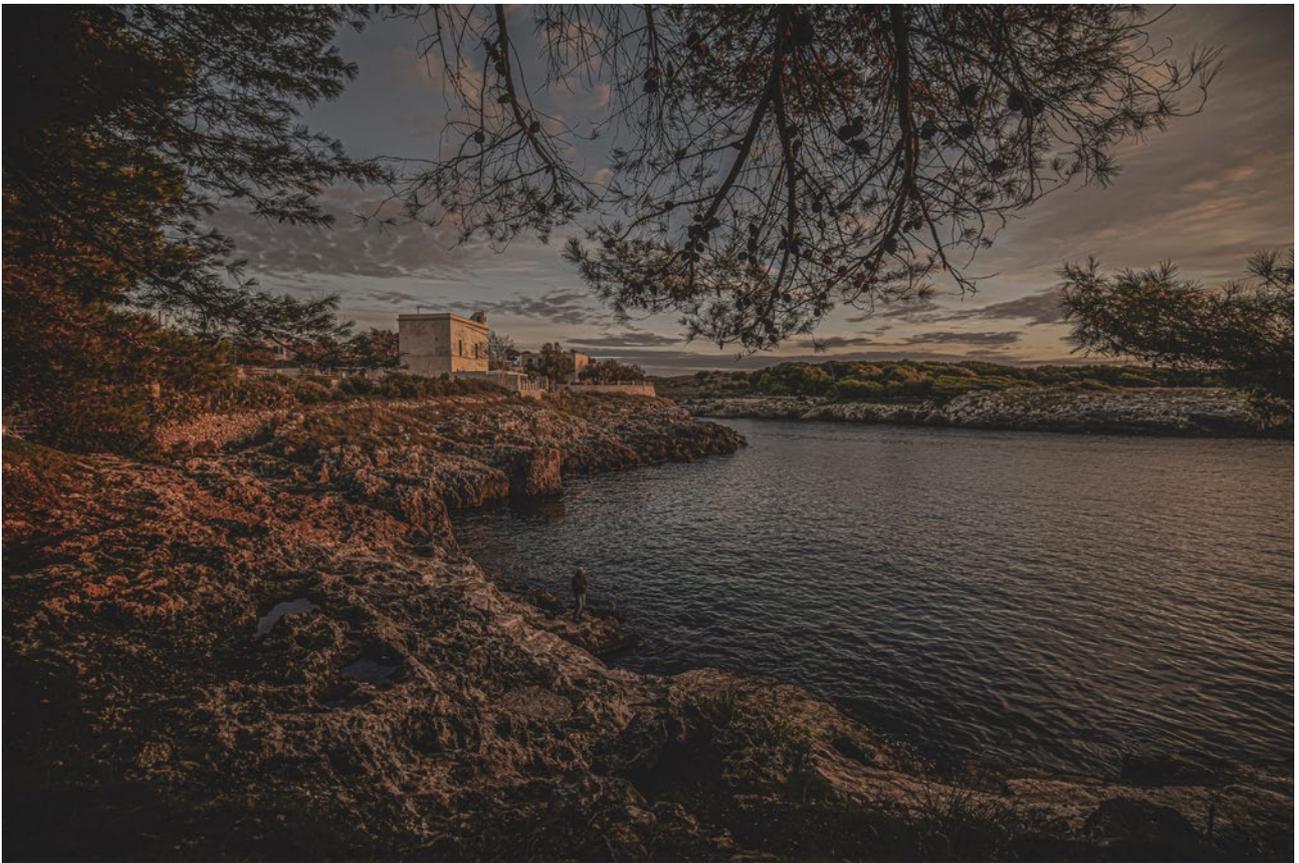
Beim Location Scouting nutze ich die Objektive, die ich auch beim späteren Shooting verwende. Ich achte darauf, wo das Licht herkommt. Wo geht die Sonne auf? Wo, wandert sie entlang?

Das **RF 24-70mm F2.8L IS USM** ist ein lichtstarkes Allround-Zoomobjektiv mit Offenblende 2.8 über den gesamten Brennweitenbereich. Zusammen mit der EOS R6 ist es ideal für Landschaftsaufnahmen – und auch für Portraits.

Das Weitwinkelzoomobjektiv **RF 15-35mm F2.8L IS USM** erfasst einen extrem großen Bildausschnitt. Und es bietet ebenfalls eine durchgängige Offenblende von 2.8.

Tipp: Mit einer Belichtungsreihe bist du flexibel, um in der Bildbearbeitung die Tiefen optimal herauszuarbeiten. Bei kontrastreichen Motiven empfiehlt es sich zudem, im RAW-Format zu fotografieren. So hast du in Canon Digital Photo Professional oder in Adobe Photoshop Lightroom noch mehr Möglichkeiten, deine Bilder präzise zu entwickeln.





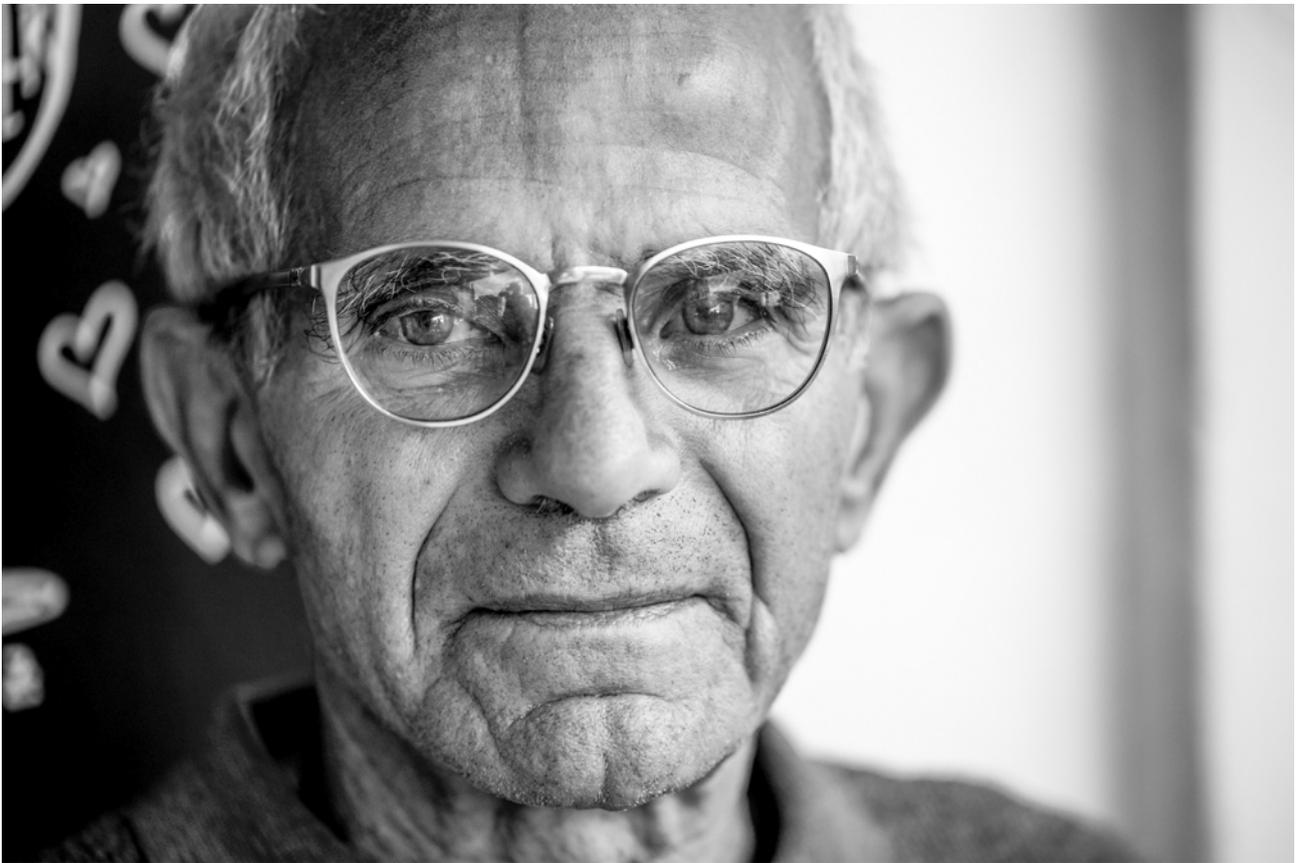
LUIGI, DER ANGLER

Während der Erkundungstour bei Sonnenaufgang treffe ich Luigi. Schon als Kind hat er mit seinem Vater an dieser Stelle geangelt. Als junger Erwachsener zog er nach Pisa, um dort als Ingenieur zu arbeiten. Seine Heimat ließ ihn nie los: Sein Dorf, das Meer. Also kam er zurück und geht seitdem jeden Morgen genau an dieser Stelle angeln. So, wie er es als kleiner Junge mit seinem Vater tat.

Ich werde oft gefragt, wie ich zu den Motiven komme, die ich fotografiere. Die einfache Antwort ist: Sprecht die Menschen einfach an. Lasst euch von ihnen ihren Geschichten inspirieren. Nur so kann man etwas über sie erfahren, sie kennenlernen und – wenn sie einverstanden sind dabei portraituren. Auf diese Weise entstehen authentische Bilder.

Tipp: Die Bilder von Luigi und seinem Lieblingsplatz sind alle mit der EOS R6 und dem **RF 24-70mm F2.8L IS USM** fotografiert. Dieses Objektiv ist ein echtes Allroundtalent mit fantastischen Abbildungseigenschaften über den gesamten Brennweitenbereich.





TOTO UND SEINE FREUNDE

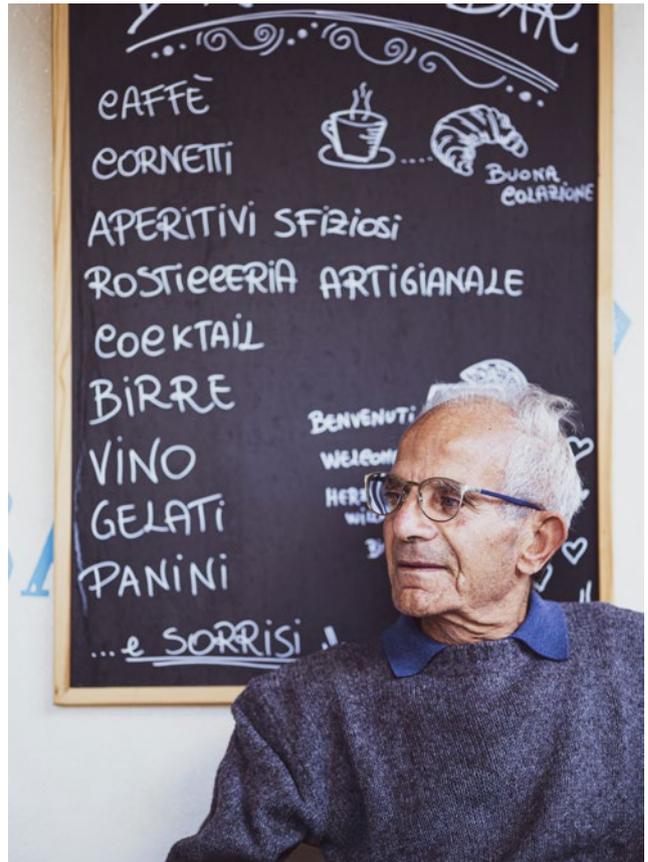
Uggiano la Chiesa ist eine italienische Gemeinde in der Provinz Lecce. Immer wenn ich hier bin, fühle ich mich wie auf einer Zeitreise in das Italien von vor 50 Jahren.

Hier bin ich mit Toto in seinem Stammcafé verabreded. Jeden Morgen trifft sich Toto hier mit seinen Freunden um 8 Uhr zum Kaffeetrinken.

Alltagssituation zu erkennen und festzuhalten bringt die schönsten Portraits. Ich beobachte die Menschen, wie sie sich und ihre Geschichten präsentieren und bin mit der Kamera im Hintergrund dabei. Mit dem **RF 85mm F2 Macro IS STM** bei Offenblende erziele ich ein schönes Bokeh. Die Schärfe liegt präzise auf den Personen, die ich in den Mittelpunkt rücken möchte. Das **RF 70-200mm F2.8L IS USM** ermöglicht es mir bei längeren Brennweiten, diskret im Hintergrund zu fotografieren. So entstehen atmosphärisch dichte Portraitfotos.

Tipp: In der Nachbearbeitung wandle ich einige Motive in Schwarzweiß – diese Technik unterstreicht den Ausdruck der Gesichter und den nostalgischen Charme der Situation.







DIE GESCHICHTE VON TOTO UND MARIELLA

Toto und Mariella habe ich kennengelernt, als ich mit meiner Familie in Apulien Urlaub gemacht habe. Jeder im Dorf kennt die Geschichte von Toto und Mariella. Toto war 1959 beim Militär in Norditalien. Bei einer Filmaufführung haben er und Mariella sich und kennengelernt. Als die Militärzeit vorbei war, zog er zurück nach Uggiano, wurde LKW-Fahrer und transportierte Granatäpfel. Die beiden schrieben sich täglich und telefonierten so oft es ging

Am 9. Oktober 1963 führte ein Bergrutsch zu einer Überflutung des Vajont-Tals und zerstörte die Dörfer in der näheren Umgebung, 2.000 Menschen sterben. Mehrere Tage hat Mariella kein Lebenszeichen von Toto – bis er dann plötzlich heil und gesund vor ihr steht. Die beiden heiraten 1964 in der Kirche von Uggiano.

Tipp: Das Strahlen in den Augen der beiden möchte ich einfangen. Das weiche Tageslicht gibt dem Raum ein magisches Ambiente. Das **RF 24-70mm F2.8L IS USM** lässt mich in der Teleeinstellung nah herankommen, ohne den Moment zu stören.





Tomas Rodriguez fotografiert bei vorhandenem Licht mit dem RF 24-70mm F2.8L IS USM



Im Winter spazieren die beiden jeden Morgen 15 Kilometer, im Sommer gehen sie schwimmen. Toto hat für Mariella einen eigenen Zugang zum Wasser gebaut, den er mir zeigt.

Ich möchte nah an das Geschehen herankommen und wähle das **RF 70-200mm F2.8**, Mich beeindruckt, wie schnell der Nano-Autofokus sogar bei offener Blende funktioniert, den ehe ich mich verseh springt Toto schon ins Wasser.

Dank schneller Verschlusszeit und der Serienbildaufnahme fange ich genau den richtigen Moment ein.

Während ich Toto fotografiere, geht mir noch einmal die Geschichte der beiden durch den Kopf: Eine Liebe, die 60 Jahre lang anhält und die man in jedem Moment, in denen Toto und Mariella zusammen sind, spüren kann.

Mit und ohne Kamera gilt: Die schönsten Momente ergeben sich, wenn man sich offen zeigt und auf die Menschen zugeht.







FEDERICO, DER TAUCHER

Bei einem Espresso im Café sichte ich die ersten Expeditions-Bilder. Per Zufall komme ich dabei ins Gespräch mit Federico vom Nachbarisch. Er kommt gerade vom Flughafen von Mauritius, um dort einen Unterseekabel für Internet durch den Indischen Ozean zu ziehen. Hier in Apulien wohnt er und betreibt nebenbei eine Tauchschule. Er lädt mich ein, mit ihm zu einem seiner lokalen Projekte aufs Wasser zu fahren. Federico setzt sich für den Naturschutz ein und will damit gleichzeitig fremden Menschen seine Region näherbringen. Mit seinem Boot geht es hinaus auf das Mittelmeer.

In einer kleinen Bucht gehen wir vor Anker. Er erzählt mir, dass er als kleiner Junge von seinem Vater schon früh die Liebe zum Meer entdeckt hat.

Tipp: Wegen der Enge im Boot findet alles quasi direkt vor meiner Linse statt, deswegen habe ich das **RF 15-35mm F2.8L IS USM** eingepackt – und bin beeindruckt: Scharf bis in die Randbereiche. Unter normalen Umständen wäre ich nie auf die Idee gekommen, ein Portrait mit 15mm zu fotografieren, da das „eigentlich“ keine klassische Portrait-Brennweite ist. Umso glücklicher bin ich mit den Ergebnissen.







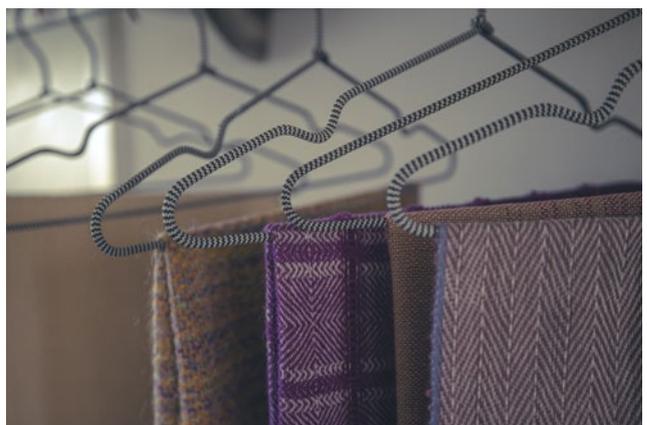
DIE WEBEREI

Mein nächster Ausflug führt mich in eine traditionelle Manufaktur. Die Fondation Le Constantine ist ein landwirtschaftliches und handwerkliches Bildungszentrum bei Santa Cesarea. Hier entstehen textile Kostbarkeiten unter Verwendung von traditionellen Webtechniken. Bekannte Unternehmen wie Dior lassen hier Stoffe produzieren und veranstalten Fashion-Shows.

Die Weberinnen sitzen hinter ausladenden Webstühlen. Mit dem **RF 70-200mm F2.8L IS USM** kann ich ihre konzentrierten Gesichter nah heranholen und habe gleichzeitig eine schöne Unschärfe im Vorder- und Hintergrund.



Tipp: Für Detailaufnahmen ist die verringerten Naheinstellgrenze dieses Objektivs genial. Ich nutze bewusst keine extra Lichtquelle, denn ich möchte das Ambiente so einzufangen, wie es wirklich ist.





MARCO, DER STRASSENMUSIKER

Lecce ist die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz. Ich liebe die schöne Architektur und das warme Licht der Abendsonne auf den Fassaden. Im Licht der Dämmerung entdeckte meine nächste Fotogeschichte, einen Straßenmusiker mit seinem Hund. Wir kommen ins Gespräch. Während er auf seinem Handpan spielt, fotografiere ich die beiden.

Dabei nutze ich etwas Fülllicht von vorne und erzeuge mit einer offenen Blende eine schöne Trennung von Vorder- und Hintergrund. Auch in der Dämmerung macht die Kamera hier alles mit und fängt die gemütliche Lichtstimmung mit ein. Das lichtstarke **RF 85mm F2L IS STM** kann hier seine Qualität unter Beweis stellen

Tipp: Bei einer Serie von Portraitfotos variiere ich den Bildausschnitt und die Perspektive, um mich der Person anzunähern. Aus dem Umfeld zeige ich Details oder nehme die gesamte Szenerie weitwinklig auf.







BILDAUSWAHL UND BEARBEITUNG

In der Bearbeitung geht es um die Optimierung der Fotos – und nicht darum, ein Bild zu manipulieren.

In meinem Workflow mit Adobe Photoshop Lightroom sind es eigentlich nur drei Schritte: Zuerst die Selektion der Bilder, dann die Entwicklung dieser Auswahl und schließlich der Bildlook bzw. das Grading.

Generell beginne ich immer mit dem letzten Foto und arbeite mich nach vorne, um die Entstehung des Bildes besser zu erfassen, was aber bei einer chronologischen Reisedokumentation nicht erforderlich ist.

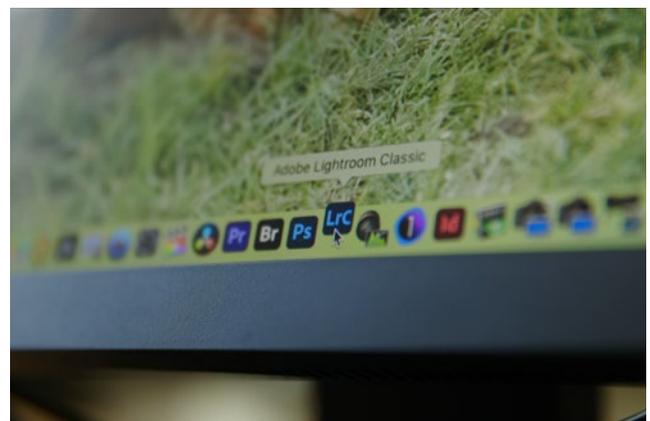
Bei der Sternbewertung vergebe ich 2 und dann die 3 Sterne. Am Ende kann ich diese Bewertung filtern – und so ergibt sich eine schöne Übersicht meiner Favoriten.

Im zweiten Schritt filtere ich meine Bilder mithilfe meiner Sternbewertung und kann nun mit der Entwicklung starten.

Zuerst passe ich leicht die Belichtung und den Weißabgleich an. Die Details in den Schatten

Bereichen sowie im Himmel korrigiere ich über Tiefen und Lichter. Mit dem Filer „Präsenz“ kann ich das Motiv pushen, indem ich ihm mehr Struktur und Schärfe verleihe.

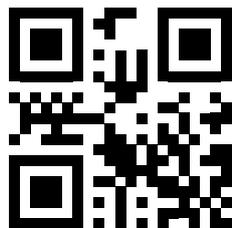
In der Gegenüberstellung Vorher- Nachher kann man schnell sehen, dass man mit wenig Korrekturen einen sichtbaren Unterschied bewirken kann. Es gilt wie so oft: Weniger ist mehr!





DER FILM **GESICHTER ITALIENS**

Die Canon Filmdokumentation der Apulien-Expedition mit Tomas Rodriguez (Dauer: ca. 36 Minuten) kannst du bei YouTube anschauen. Lerne die Menschen, die Tomas fotografiert hat, kennen und genieße die Reise von Anfang bis Ende – mit vielen wunderschönen Bildern und Geschichten, die Lust auf Portraitfotografie und Reisen machen.



Um das Video zu öffnen, klicke auf den Link oder scanne den QR-Code
<https://youtu.be/9B0J3puz5ho>





TESTKOFFER AKTION

Mach dir selbst ein Bild von der Qualität der EOS R6 mit den „Trinity“ Objektiven der RF Reihe. Bei ausgewählten Fachhändlern kannst du dieses fantastische Set für mindestens drei Tage ausprobieren:

- EOS R6 Gehäuse
- RF 15-35mm F2.8 L IS USM
- RF 24-70mm F2.8 L IS USM
- RF 70-200mm F2.8L IS USM



Finde einen Fachhändler in deiner Nähe: www.canon.de/testkoffer/